Herren Bezirksklasse D Gruppe 9 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Post SV Nürnberg IX : DJK Falke Nürnberg II
Mittwoch, 13.03.2024, 19:30 Uhr

Mysyszyn und Wrobel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 8:1-Heimerfolg gegen die DJK Falke Nürnberg II hat der Post SV Nürnberg IX am Mittwoch in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 9 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gesammelt. Bei der DJK Falke Nürnberg II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 25:3 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Mysyszyn und Wrobel, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ates / Forst machten mit Müller / Makowka beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Mysyszyn / Wrobel gelang es, Siegler / Schönig im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Martin Mysyszyn war in der Partie gegen Bernd Siegler nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Martin Wrobel gewann sein Spiel gegen Thomas Müller eher ungefährdet mit 3:0. Den Sieg von Matthias Makowka konnte Önder Ates im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Brigitte Schönig zeigte Valentin Forst indes seiner Gegnerin die Grenzen auf. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Beim 3:0-Sieg gelang es Martin Mysyszyn den Gastspieler Thomas Müller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Mysyszyn seinem Kontrahenten weniger als acht Punkte im gesamten Spiel überließ. Martin Wrobel überzeugte im Match gegen Bernd Siegler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Brigitte Schönig fand Önder Ates von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Post SV Nürnberg IX am 17.04.2024 gegen Eintracht Falkenheim Nürnberg IV möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.03.2024 gegen die SpVgg Mögeldorf 2000 III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Post SV Nürnberg IX
Doppel: Ates / Forst 1:0, Mysyszyn / Wrobel 1:0
Einzel: M. Mysyszyn 2:0, M. Wrobel 2:0, Ö. Ates 1:1, V. Forst 1:0
DJK Falke Nürnberg II
Doppel: Müller / Makowka 0:1, Siegler / Schönig 0:1
Einzel: T. Müller 0:2, B. Siegler 0:2, B. Schönig 0:2, M. Makowka 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2024 (23:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").